

OAV – Brücke nach Asien-Pazifik



Barbara Schmidt-Ajayi

Indien –
Marktöffnung nutzen,
Risiken begrenzen

15. Mai 2007



OAV – Profil

- Privatwirtschaftlicher Verband zur Förderung der Wirtschaftsbeziehungen mit der Asien-Pazifik-Region
- Branchenübergreifender Interessenvertreter der deutschen Asien-Wirtschaft. Einer der Träger des APA (Asien-Pazifik-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft)
- Länderausschüsse unter Vorsitz hochrangiger Landeskenner



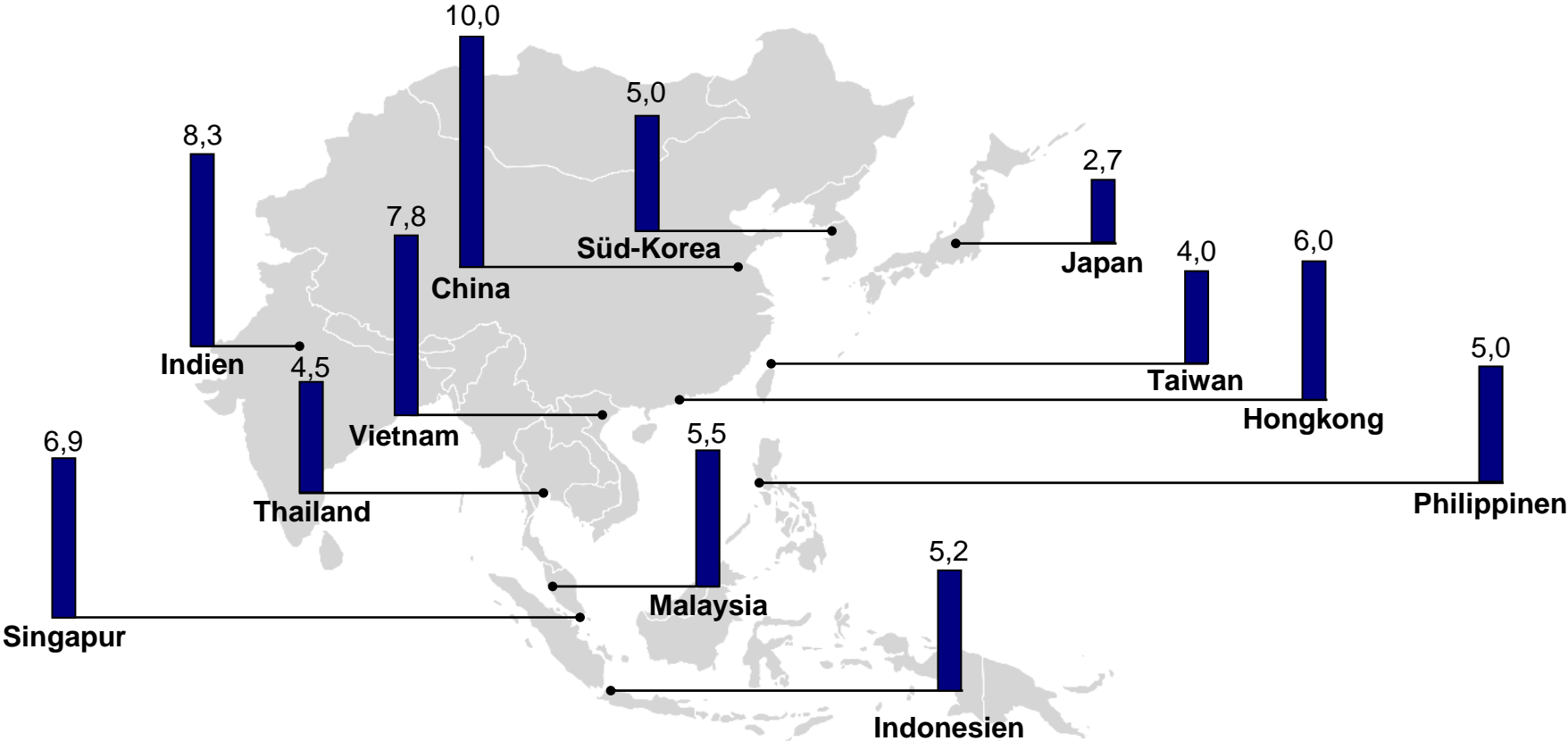
OAV – Dienstleistungen

- Individuelle Beratung und Research durch Regionalmanager
- Informationsveranstaltungen/
Delegationsreisen
- Info-Service (OAV-Report / Asia-Bridge;
Wirtschaftshandbuch Asien-Pazifik; Website:
www.oav.de mit Mitgliederbereich)

Wirtschaftliche Entwicklung

■ BIP Wachstum (in %) 2006
(Prognose des IMF)

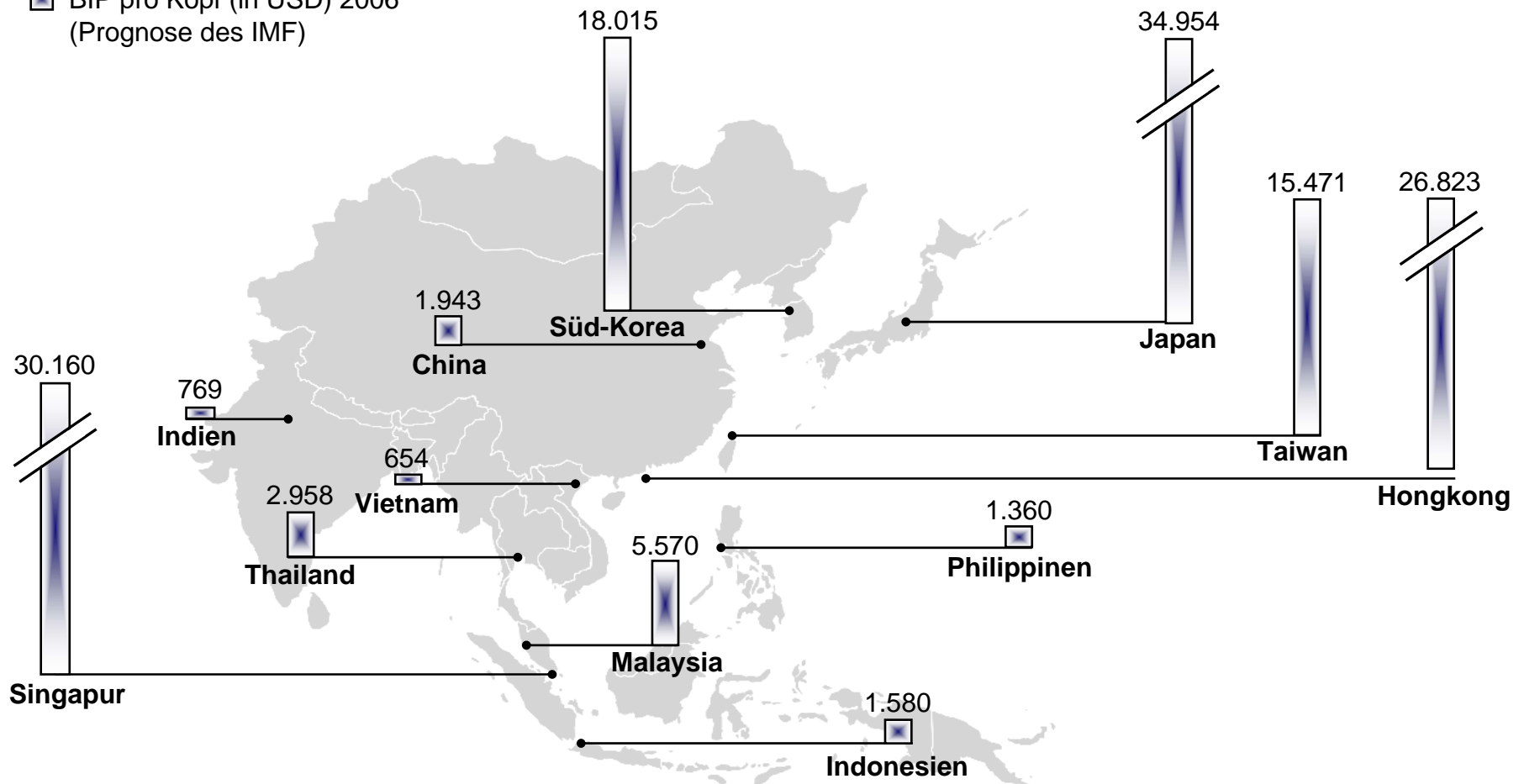
Quelle: IMF, World Economic Outlook Sep. 2006



Wirtschaftliche Entwicklung

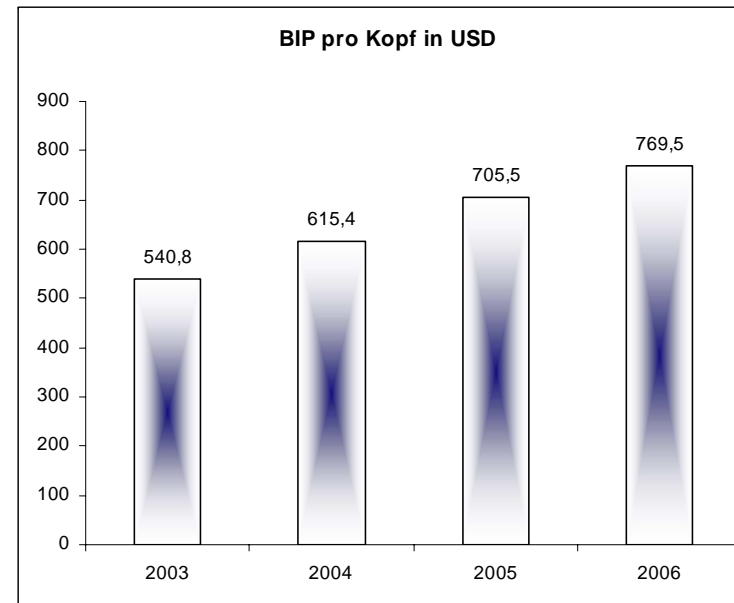
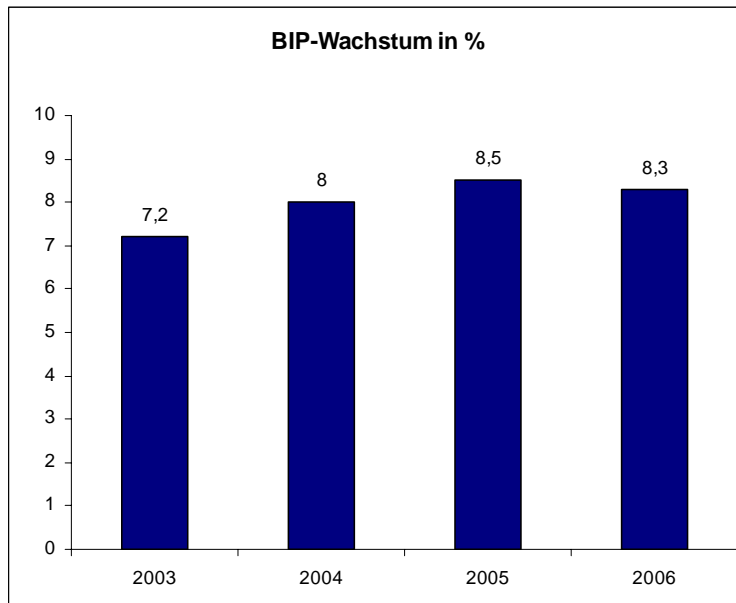
■ BIP pro Kopf (in USD) 2006
(Prognose des IMF)

Quelle: IMF, World Economic Outlook Sep. 2006



Wirtschaftliche Entwicklung

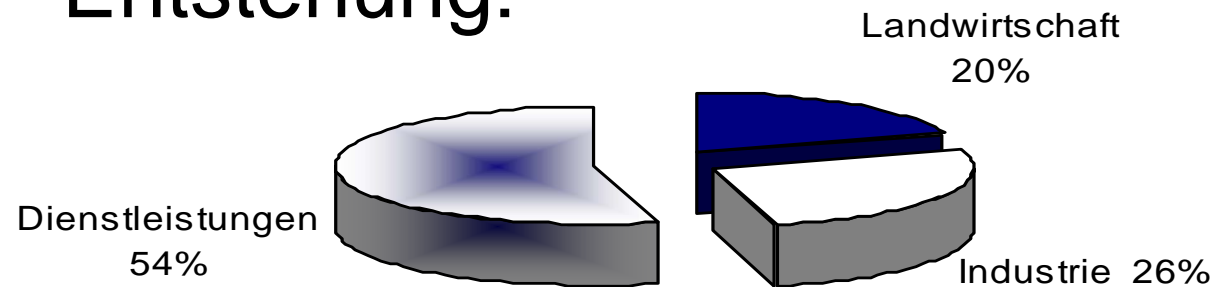
- Wirtschaftlicher Aufschwung in Indien setzt sich getrieben von der dynamischen Entwicklung des Binnenmarkts fort:



Quelle: IMF, World Economic Outlook Sep. 2006,
Zahlen für 2006 Prognose

Wirtschaftliche Entwicklung

- BIP-Entstehung:



Quelle: Economic Survey 05/06

- Wachstumsmotoren 06/07 (Prognose):

Dienstleistungssektor: +9,6 Prozent

Industriesektor: +8,9 Prozent

- Regional unterschiedliche Entwicklung

Wirtschaftliche Entwicklung

- Herausforderungen:
 - Nur langsame Umsetzung der 1991 eingeleiteten Wirtschaftsreformen
 - schleppende Privatisierung
 - Unzureichende Infrastruktur und Energieversorgung
 - Überhitzungserscheinungen
 - Konfliktpotenzial durch wachsendes Einkommensgefälle

Handel

- Im Welthandel noch stark unterrepräsentiert (2005):

Exporte (Mrd.USD)	Anteil am Welthandel	Importe (Mrd.USD)	Anteil am Welthandel	Handelssaldo (Mrd. USD)
90	0,89%	132	1,26%	-42

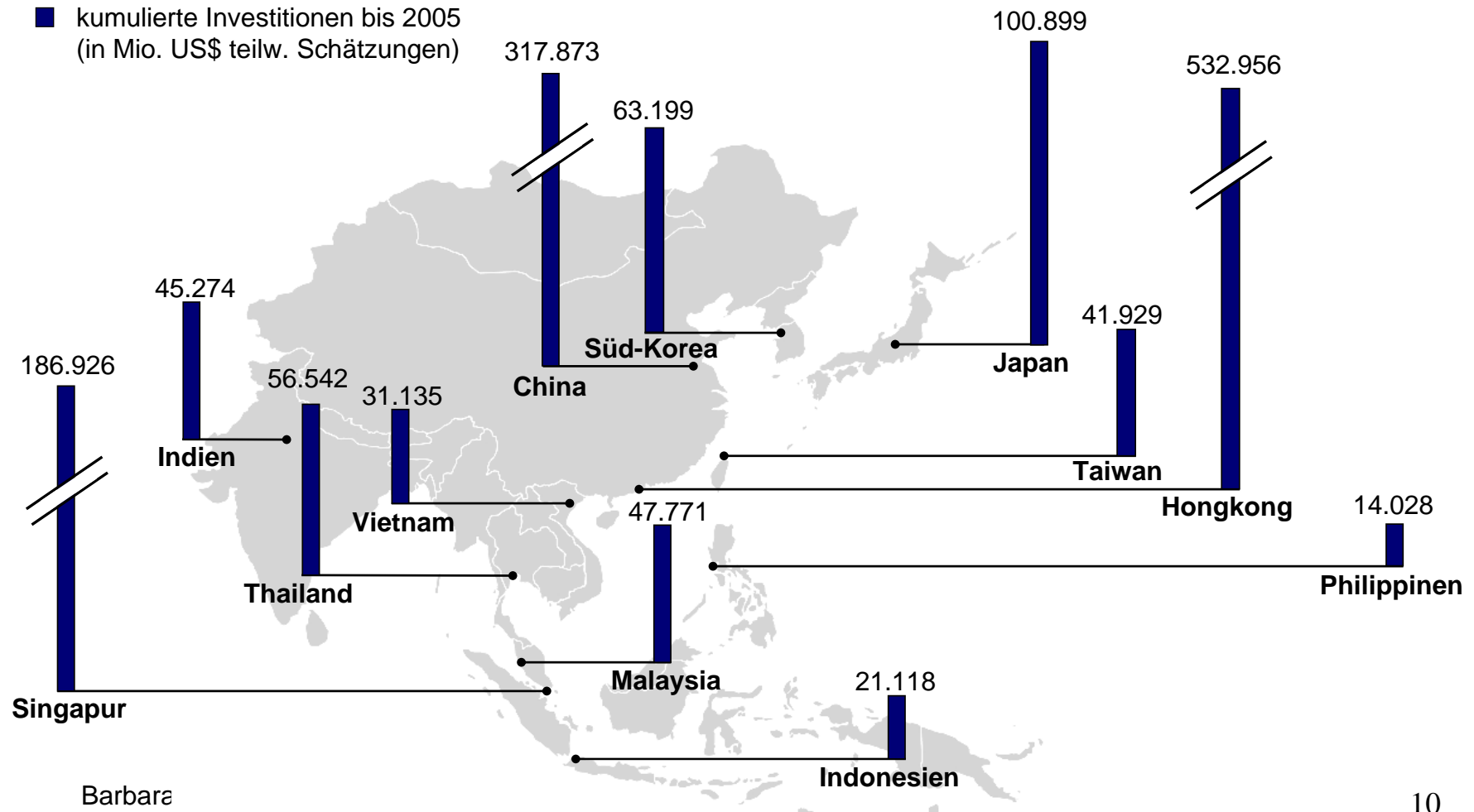
Quelle: WTO, World Trade Report 2006

- **Bilateraler Handel mit Deutschland:**
 - Nach wie vor auf niedrigem Niveau, aber starkes Wachstum in letzten Jahren
 - Erstmaliges Durchbrechen der 10 Mrd. EURO-Grenze in 2006
 - Hauptexportwaren:
Maschinen, Elektrotechnik, Metallwaren, Chemikalien etc.

Investitionen

Quelle: UNCTAD, World Investment Report 2006

■ kumulierte Investitionen bis 2005
(in Mio. US\$ teilw. Schätzungen)



Investitionen

- Deutsche Investitionen in Indien:
 - Bisher auf niedrigem Niveau, mit ca. 514 Mio. Euro (2005) waren deutsche Investitionen in Indien sechsmal geringer als in China
 - Großteil der deutschen Investitionen im verarbeitenden Gewerbe

Chancen

- Seit 1991 kontinuierliche Liberalisierung des Marktes für ausländische Investoren
- Standortvorteile:
 - Primär sind Marktchancen auf dem Binnenmarkt interessant
 - Weitere Standortvorteile:
 - Niedrige Lohnkosten
 - Hohe Mitarbeiterqualifikation
 - Englischsprachige, junge Bevölkerung

Risiken

- Infrastruktur und Energieversorgung
- Bürokratie
- Ineffizientes Rechtssystem
- Regelungsvielfalt der Bundesstaaten
- Arbeitsgesetzgebung
- Komplexe Zollvorschriften
- Vergleichsweise hohe Besteuerung

Risiken

- Exkurs: Infrastruktur und Energieversorgung
 - Hemmnis für Wachstum, Handel und Investitionen
 - Infrastrukturdefizite erkannt, bis 2011 werden Investitionen in Höhe von 320 Mrd. USD für Ausbau und Modernisierung von Häfen, Straßen, Eisenbahnnetzen und Flughäfen benötigt
 - Steigende Energieversorgungsdefizite und ineffiziente Energieverteilung
 - Behebung bietet Chancen für deutsche Unternehmen

Ausblick

- Zukünftiger Ausbau der Position als eines der wachstumsstärksten Länder der Welt
- Wettbewerb intensiviert sich → Marktchancen sollten zügig sondiert und wahrgenommen werden
- Vergleichsweise liberale Marktzugangsbedingungen, aber dennoch kein einfacher Markt
- Problemlösung nach wie vor erforderlich bei: Infrastruktur, Energieversorgung, Bürokratie, Korruption



OAV - Kontakt

- Ostasiatischer Verein e.V.
Bleichenbrücke 9
20354 Hamburg
Barbara Schmidt-Ajayi
Regionalmanagerin Indien / Südasiens
Tel: 040 - 357559-16
Fax: 040 - 357559-25
Email: schmidt-ajayi@oav.de
www.oav.de